

Eisenbahn von Lausanne-Echallens-Bercher (LEB)

Standort

Wallis

Bauherr

Chemin de Fer de
Lausanne Echallens
Bercher

Realisierungszeit

01.10.2010 –
01.04.2012

Place de la gare 9
1040 Echallens

Planer

FMN Ingenieurs SA
Les Verets
2035 Corcelles

Bauvolumen (Mio. CHF)

Total: 0.68
Anteil ETAVIS: 0.68



Die Funkabdeckung der Eisenbahnlinie LEB wird derzeit sichergestellt über ein analoges Funknetz von Lausanne Flon aus auf dem Bahnhof von Bercher. Die Erneuerung dieses Funknetzes gründet sich auf die Einführung einer numerischen Funklösung (Basisstation, Switch, Kommunikationsschreiber und Leitsystem), die nach der internationalen Norm TETRA in einem Hertzfrequenzbereich von 410–430 MHz arbeitet. Die Erneuerung der Funkinfrastruktur der Eisenbahnlinie LEB wird ausserdem eventuelle Erweiterungen durch die Anbringung von Zusatzausrüstungen ermöglichen.

Projektart

Renovation

Bauart

Sonstige Infrastrukturbauten

Lieferumfang

Kommunikation

Die betroffenen Orte für die Einbauten der Basisstationen (BS) der Infrastruktur des Funknetzes sind folgende:

Bahnhof Bercher

Silo E Challens

Haltebahnhof Les Ripes

Bahnhof Jouxten

Bahnhof Chauderon

Durch dieses Projekt werden alle Funkausrüstungen in den Bahnhöfen, den Zügen und den Strassenfahrzeugen (einschliesslich des Nebenstellengesprächsdatenregisters)

ersetzt in Übereinstimmung mit der Lösung
für das Funknetz, das installiert werden wird.